

Katrin Möhle  
Wanneyst. 1  
82131 Stockdorf  
[katrin.moehle@t-online.de](mailto:katrin.moehle@t-online.de)  
Tel.: 857 14 58

An die Gautinger  
Sachpreisrichter:innen und ihre Stellvertreter:innen  
beim Wettbewerbs-Verfahren  
„STOCKDORF – NEUES LEBEN AN DER WÜRM“

Stockdorf, den 26.7.2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

heute wurden der Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger insgesamt **1056** Unterschriften gegen die Bebauung des Stockdorfer Westufers übergeben.

Im Gespräch mit den Stockdorferinnen und Stockdorfern wurden immer wieder auch Erfordernisse in Bezug auf das Wettbewerbsgebiet Teil Ost genannt, die bisher überhaupt noch keine Erwähnung gefunden haben.

Stockdorf braucht unter anderem:

- eine Einrichtung „Betreutes Wohnen im Alter“
- eine Tagespflege-Einrichtung/evtl. Abendnutzung durch Vereine
- eine Car-Sharing-Station

Auch in Bezug auf die Geschoszahl der geplanten Gebäude an der Gautinger Straße gibt es bei den Stockdorferinnen und Stockdorfern konkrete Vorstellungen. So wird von einer lockeren Bebauung nicht höher als 3 Geschosse + Dachgeschoss ausgegangen. Eine Gebäudehöhe, die sich der näheren Umgebungsbebauung problemlos anpassen würde.

Keinesfalls wünschen die Stockdorferinnen und Stockdorfer eine weitere „Verstädterung“ wie in Gauting. Das sog. „Karls“ gilt als abschreckendes Beispiel.

Das Wettbewerbsgebiet Teil Ost liegt mitten im Ort an einer bereits vielbefahrenen Durchgangsstraße. Nach Fertigstellung des zweiten WEBASTO-Gebäudekomplexes ist mit einer signifikanten Zunahme des Verkehrs zu rechnen, der schon heute zu Stoßzeiten extrem hoch ist. Eine Tiefgarage mit 300 Stellplätzen (also noch einmal 40% größer als diejenige am U-Bahnhof Fürstenried West) stößt bei den meisten Stockdorferinnen und Stockdorfern auf Ablehnung.

Ich bitten Sie, all diese Stockdorfer Belange bei der weiteren Planung verstärkt zu berücksichtigen und verbleibe mit freundlichen Grüßen

gez. Katrin Möhle